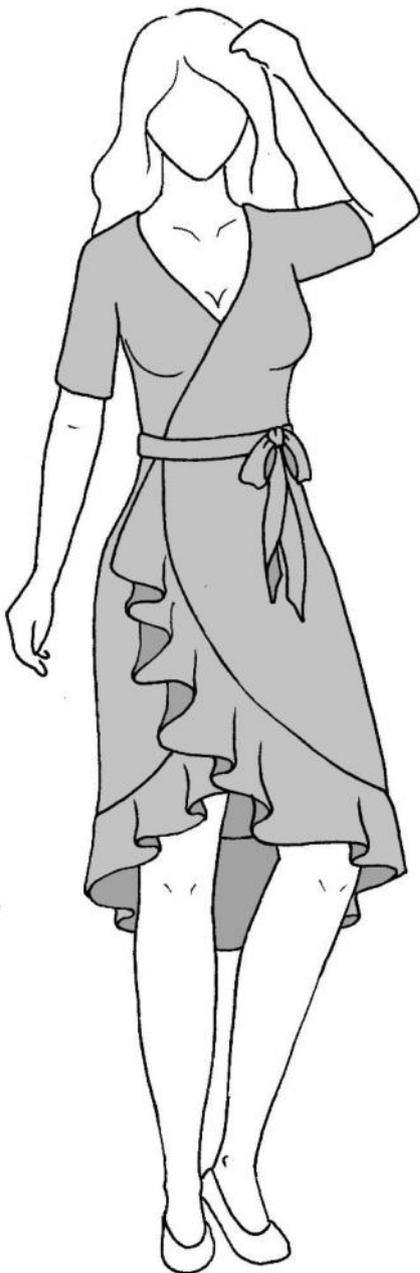


tijuca

wickelkleid mit saumrüsche
kurze gerade ärmel
oder flügelärmel
zwei längen



tijuca

Inhaltsverzeichnis

Titel

Vorwort, Impressum

Materialblatt, Maßtabelle, wichtige Hinweise 1

Tijuca zuschneiden 2 - 4

Abnäher übertragen und nähen 4 - 5

Oberteil nähen 5 - 11

Gerade Ärmel nähen und einhalten 7 - 9

Flügelärmel nähen 9 - 11

Rockteil nähen 11 - 15

Oberteil anpassen 15 - 16

Schnittmuster-Teile

Oberteil vorne 1v - 6v

Oberteil Rücken 1r - 4r

Rockteil hinten 1rr - 8rr

Rockteil vorne 1rv - 8rv

Ärmel gerade 1ä - 4ä

Flügelärmel hinten 1äH - 3äH

Flügelärmel vorne 1äV - 3äV

Rüsche kurz (für kurzer Rock) 1rK - 10rK

Rüsche lang (für langen Rock) 1rL - 11rL

Bindeband 1bb - 6 bb



Über **tijuca**

Tijuca ist ein schönes Wickelkleid mit Saumrüsche. Es kann mit kurzen geraden oder mit Flügelärmeln genäht werden. Das Schnittmuster enthält zwei Rocklängen. Zum Vernähen eignen sich weiche Webware-Stoffe, wie z.B. Viskose oder Leinen.

Maßtabelle

Die folgende Tabelle dient der Orientierung bei der Größenwahl.

Ist dein Taillenumfang ein paar Zentimeter größer als angegeben, kannst du dies durch das Bindeband regulieren.

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54	56
Brustumfang	bis 90cm	bis 94cm	bis 98cm	bis 102cm	bis 106cm	bis 111cm	bis 116cm	bis 121cm	bis 126cm	bis 130cm	bis 135cm	bis 140cm
Taille	bis 80cm	bis 86cm	bis 90cm	bis 94cm	bis 98cm	bis 102cm	bis 106cm	bis 10cm	bis 114cm	bis 119cm	bis 123cm	bis 26cm
Hüftumfang	bis 90cm	bis 93cm	bis 97cm	bis 100cm	bis 105cm	bis 110cm	bis 115cm	bis 120cm	bis 125cm	bis 130cm	bis 135cm	bis 140cm

Stoffempfehlung

Es eignen sich alle leichten, weich fallenden, nicht dehnbaren Stoffe, wie Leinen, Popeline, Viskose, Chambray, Blusenstoffe etc.

Stoffmenge

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54	56
Stoffmenge	2,5m	2,5m	2,8m	2,8m	3m	3m	3m	3,2m	3,2m	3,5m	3,5m	3,5m

Naht- und Saumzugaben

Das Schnittmuster enthält keine Naht- und Saumzugaben, diese müssen beim Zuschneiden individuell hinzugefügt werden.

Benötigtes Material

- Stoff (s.o.)
- Klebeband zum Zusammenkleben des Schnittmusters
- Schere, Maßband, Stecknadeln oder Klammern
- Nähmaschine, Overlock/Coverlock (falls vorhanden), Bügeleisen

Wichtige Hinweise

- Vor dem Zuschneiden lies bitte zunächst die gesamte Anleitung!
- Der Schnitt enthält keine Naht- und Saumzugaben.
- Zum korrekten Öffnen und Drucken des Schnittmusters verwende bitte Adobe Acrobat Reader.
- Bei der Druckeinstellung achte darauf, dass entweder 100% oder „ohne Seitenanpassung“ eingestellt ist.

Rechtliche Hinweise:

Alle Rechte an diesem ebook liegen bei Ilka Matthiessen.

Dieser Schnitt darf für private Zwecke und zur Anfertigung von bis zu 20 Exemplaren auch zum gewerblichen Verkauf verwendet werden.

Die Massenproduktion von nach diesem ebook gefertigten Kleidungsstücken sowie Weitergabe oder -verkauf, Tausch, Kopie, Abdruck oder Veröffentlichung (auch teilweise) dieses ebooks sind ausdrücklich untersagt.

Beim Verkauf der nach diesem ebook angefertigten Kleidungsstücke ist Folgendes anzugeben: **genäht nach dem ebook Tijuca von [erbsünde](#)**®



Kleid zuschneiden

Das obere Vorderteil wird 1x in doppelter Stofflage zugeschnitten, du erhältst 2 gegengleiche Schnittteile.

Achte darauf, alle Markierungen aus dem Schnittmuster auf die Schnittteile zu übertragen.

Die oberen Vorderteile werden erst versäubert, wenn die Abnäher wie unten beschrieben genäht wurden.



Falte deinen Stoff links auf links und platziere das Schnittteil für das obere Rückenteil dann mit der Markierung „hintere Mitte“/„Bruch“ an der Bruchkante des Stoffes.

Schneide das Rückteil anschließend 1x im Bruch zu.

Achte darauf, alle Markierungen aus dem Schnittmuster auf das Schnittteil zu übertragen.

Das obere Rückenteil wird erst versäubert, wenn die Abnäher wie unten beschrieben genäht wurden.



Das vordere Rockteil wird 1x in doppelter Stofflage zugeschnitten. Du erhältst 2 gegengleiche Schnittteile.

Wenn du den kurzen Rock wählst, musst du auch die kurze Rüsche wählen.

Achte darauf, alle Markierungen aus dem Schnittmuster auf die Schnittteile zu übertragen.

Versäubere die Schnittteile.



Das hintere Rockteil wird 1x im Bruch zugeschnitten.

Achte darauf, alle Markierungen aus dem Schnittmuster auf das Schnittteil zu übertragen.

Das hintere Rockteil wird erst versäubert, wenn die Abnäher wie unten beschrieben genäht wurden.



Die hinteren Flügelärmel werden 1x in doppelter Stofflage zugeschnitten. Du erhältst 2 gegengleiche Schnittteile

Markiere dir unbedingt die Schulternaht.

Versäubere die Schnittteile.



Die vorderen Flügelärmel werden 1x in doppelter Stofflage zugeschnitten. Du erhältst 2 gegengleiche Schnittteile

Markiere dir unbedingt die Schulternaht.

Versäubere die Schnittteile.

Das Bindeband wird 2x zugeschnitten.

Versäubere die Schnittteile.



Die Rüsche wird 1x im Bruch zugeschnitten.

Wenn du den kurzen Rock wählst, musst du auch die kurze Rüsche dazu wählen.

Versäubere das Schnittteil.



Übertrage die Abnäher aus dem Schnittmuster auf das obere Rückenteil des Schnittes.





Stecke die Linien des Abnähers aufeinander.



Steppe die Abnäher ab.
Wiederhole das Gleiche beim zweiten Abnäher.

Bügle die Abnäher.

Versäubere jetzt das obere Rückenteil.

Wiederhole das Ganze bei den Brustabnähern und den Abnähern im hinteren Rockteil.

Versäubere anschließend auch diese Schnittteile.



Wir beginnen mit dem Nähen des Oberteils.

Lege dein oberes Rückenteil mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin.



Lege das erste obere Vorderteil recht auf rechts darauf.

Stecke die Schulter- und Seitenkanten zusammen und schließe die Nähte.

Wiederhole das Ganze mit dem anderen oberen Vorderteil.

Achte unbedingt darauf, auf einer Seite nur bis zur Markierung im Schnittmuster zu nähen, da ein Durchlass für das Bindeband benötigt wird.



Lege dein Oberteil vor dich hin.



Der Ausschnitt des Oberteils wird jetzt direkt gesäumt.

Klappe dazu die versäuberte Kante einmal nach innen um.



Klappe dann die Kante ein zweites Mal nach innen um, so dass die Versäuberungsnaht nicht mehr zu sehen ist.
Stecke alles gut fest.



Stecke den kompletten Ausschnitt fest und säume ihn knappkantig.

Wenn du dein Kleid ärmellos nähen willst, säume die Armausschnitte genauso.



Wenn du die geraden Ärmel nähen möchtest, schneide diese 1x in doppelter Stofflage zu. Du erhältst 2 gegengleiche Schnittteile.

Übertrage alle Markierungen und versäubere die Schnittteile.



Die Ärmel enthalten eine Mehrweite - diese ist nötig, damit genug Bewegungsfreiheit gegeben ist. Um die Ärmel sauber einnähen zu können, müssen sie eingehalten werden.

Nähe hierfür innerhalb der Nahtzugabe mit einem einfachen Geradstich mit großer Stichlänge (4,5 - 5) zwei dicht nebeneinander liegende Nähte entlang der Armkugel.

Achtung: Die Nähte dürfen auf keinen Fall verriegelt werden!



Durch die Nähte wölbt sich die Armkugel automatisch etwas nach außen.



So sieht dein eingehaltener Ärmel von der linken Seite aus.



Lege den Ärmel rechts auf rechts zusammen und stecke die Ärmelkanten zusammen.
Schließe die Naht.



Stecke den Ärmel nun in den Armausschnitt. Sollte der Ärmel noch zu breit sein, kannst du an den unverriegelten Einhaltefäden ziehen und die Weite regulieren.
Schließe dann die Naht.

Wiederhole das Ganze mit dem zweiten Ärmel.



Wenn du dein Kleid mit Flügelärmel nähen möchtest, geht es hier weiter.
Lege den vorderen Flügelärmel rechts auf rechts auf den hinteren.
Stecke die Unterarmkanten zusammen und schließe die Naht.



Säume jetzt den Ärmel wie vorher beim Halsausschnitt beschrieben- von der ersten Schultermarkierung beginnend rundherum bis zur anderen Schultermarkierung.

Die Kante an welcher der Ärmel an das Oberteil genäht wird bleibt als einzige ungesäumt.

Wiederhole das Ganze mit dem anderen Ärmel.



Lege den Ärmel rechts auf rechts auf das Oberteil.
Die Unterarmnaht trifft genau auf die Seitennaht.



Stecke den Ärmel in den Armausschnitt.
Die Saumkanten überlappen an der Schulternaht.



Der vordere Flügelärmel liegt dabei direkt auf dem Oberteil unter dem hinteren Flügelärmel. So überlappt der vordere Ärmelteil später über den hinteren. Schließe die Naht.

Wiederhole das Ganze mit dem anderen Ärmel.

Dein Oberteil ist fertig.



Lege jetzt dein hinteres Rockteil mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin und lege das erste vordere Rockteil rechts auf rechts darauf. Stecke die Seitenkanten zusammen und schließe die Naht.



Wiederhole das Ganze auf der anderen Seite.

Achte unbedingt darauf, auf der gleichen Seite wie am Oberteil nur bis zur Markierung im Schnittmuster zu nähen, da ein Durchlass für das Bindeband benötigt wird.



Säume die Rüsche ebenfalls so wie oben beschrieben. Nur die Kante die an den Rock genäht wird bleibt ungesäumt.



Stecke die Rüsche entlang der gerundeten Kante des Rocks fest und schließe die Naht.



Lege jetzt das Ober- und das Rockteil rechts auf rechts aufeinander. Achte darauf, dass die Seitennähte genau aufeinander treffen. Das Oberteil endet genau am Beginn der Rüsche. Stecke beide Teile zusammen.

Die Öffnung für die Durchführung des Bindebandes (hier mit roten Klammern markiert) muss offen bleiben. Das bedeutet, du nähst das eine Vorderteil fest und beginnst dann auf dem Rückteil neu und nähst den Rest zusammen.

Schließe die Naht.



Büggle die Nahtzugaben an der Öffnung auseinander.



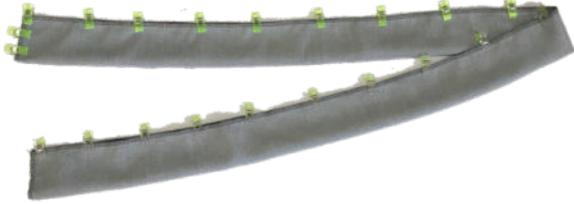
Fixiere die Nahtzugaben mit Nadeln und steppe die Öffnung rundherum ab.

Jetzt kommen wir zu den Bindebändern.

Falte das erste Bindeband der Länge nach rechts auf rechts zusammen. Stecke die lange und eine kurze Kante aufeinander und schließe die Naht.

Wiederhole das Ganze mit dem anderen Bindeband.

Wende die Bindebänder.



Das Bindeband wird auf der linken Stoffseite angenäht. Genau an der Stelle, an der sich Oberteil und Rock treffen. Hier mit einer Klammer markiert.



Lege die Mitte der offenen Kante des Bindebandes genau auf die Naht.



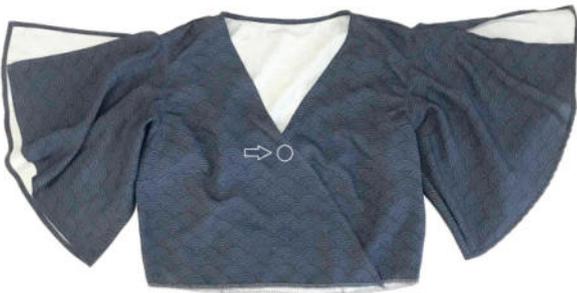


Stecke das Bindeband fest und nähe es an.

Wiederhole das Ganze mit dem anderen Bindeband.



Dein Wickelkleid ist fertig.



Oberteil anpassen

Möchtest du dein Oberteil etwas anpassen, weil es dir zu offenherzig ist, kannst du von innen einen kleinen Druckknopf annähen.



Ist dir der Ausschnitt zu weit, so kannst du das obere Vorderteil anpassen. Kürze dazu die untere Kante - ausgehend von der Seitennaht- keilförmig.

Um festzustellen, wie viel du wegnehmen musst, ziehe das Kleid an und stecke die Kante ab. Trenne dann das Oberteil bis zur Seitennaht vom Rock ab und nähe es gekürzt wieder an.